

Faszinierende «Images et Dances»

Olten Die Intercity Flute Players sorgten am Sonntagnachmittag für einen Zuhörerrekord in der Reihe der Abendmusik

VON KURT HECKENDORN

Aussergewöhnlich gut besucht mit 180 Zuhörern war am späten Sonntagnachmittag die Abendmusik in der Pauluskirche Olten. In der von Brigitte Salvisberg so sorgfältig betreuten Reihe war ein Konzert mit den Intercity Flute Players angesagt: 15 professionelle Flötistinnen und Flötisten spielten unter der Leitung von Pierre-André Bovey auf Instrumenten der Querflötenfamilie, vom Piccolo bis zur Kontrabassflöte, Werke aus dem Barock oder der Romantik, in spannenden Bearbeitungen, aber auch zwei Werke, die für ihr Flötenorchester geschrieben wurden.

Mit einer klangprächtigen Bearbeitung des barocken Concerto grosso op.3 Nr.3 von Francesco Geminiani stellte sich das Ensemble – lebendig artikulierend, spannend in den

Reizende Musik, in der alle Gruppen des Ensembles mit ihren spezifischen Qualitäten brillieren konnten.

schnellen Sätzen die Kontraste von Soli und Tutti auskostend, verblüffend rein intonierend und gestützt von markanten Tönen der Kontrabassflöte – überzeugend vor.

Ungewohnte Spielarten

Ostinate Rhythmen, farbige Klangflächen, ein eindrückliches Solo der Kontrabassflöte wie auch helle Piccolotöne prägten die Komposition «Miroir de la pluie au matin», die der Leiter des Ensembles Pierre-André Bovey, angeregt durch einige Takte aus Claude Debussys «Pour remercier la pluie au matin» für sein Ensemble komponiert hat. Wunderschön der leise im tiefen Register verklingende Schluss des ansprechenden Werkes.

Wieder als Bearbeitung erklangen danach einige Sätze aus der Partita h-Moll BWV 831, die Johann Sebastian Bach, ursprünglich als Suite für Cembalo geschrieben hat. Eine ge-



Die 15 professionellen Flötistinnen und Flötisten der Intercity Flute Players lockten am späten Sonntagnachmittag viele Besucher in die Pauluskirche in Olten und überzeugten mit Werken aus dem Barock und der Romantik.

HR. AESCHBACHER

glückte Bearbeitung, die all die bachschen Einfälle bestens zur Geltung brachte. Pastos die Tuttiklänge oder sanft im Zusammenklang, wenn einmal nur die Tenor- und Bassflöten die Führung übernahmen und reizend artikuliert der abschliessende Echo-Satz.

Von Markus Hofer – dem hervorragenden Bläser der Kontrabassflöte – erklang danach das experimentelle Stück «Godot». Ein spannendes, fantasievolles Stück für acht Spieler, die mit ungewohnten Spielarten, in angeregtem Dialog lebendigste

Rhythmen und neuartige Klangflächen erprobten.

Ensemblemitglieder brillierten

Sandra Kettler hat die «5 pezzi facili» für Flöte und Klavier von Nino Rota, der vor allem als Komponist von Filmmusik in Erinnerung ist, für die Intercity Flute Players bearbeitet. Reizende Musik, in der alle Gruppen des Ensembles mit ihren spezifischen Qualitäten brillieren konnten: Eine feine «La Pasaggiata di puccettino», eine lebhaft «Serenata», eine etwas wehmütige «Pavane» mit einem

wundersam geblasenen Schlussakkord, eine bewegte «La Chioccia» und

Wunderschön der leise im tiefen Register verklingende Schluss des ansprechenden Werkes.

zum Schluss den kecken «Il soldatino», dem das Piccolo feine Glanzlichter aufsetzte.

Zugabe für begeistertes Publikum
Vier Sätze aus Edvard Griegs populären «Peer Gynt»-Suiten bildeten den krönenden Schlusspunkt der vielfältigen, anregenden Konzertstunde. Zauberhaft der Dialog von Querflöte und Altflöte in der «Morgenstimmung», prächtig die gedämpften Akkordfolgen in «Ases Tod», rhythmisch prägnant «Anitras Tanz» und beseelt geblasen die Soloflöte im abschliessenden «Solveigs Lied».

Mit begeistertem Applaus erreichte das Publikum sogar, dass «Anitra» noch einmal tanzen durfte.

Beratungen

AARAU
Krebsliga Aargau: Unter Tel. 062 834 75 75 oder per Internet unter www.krebsliga-aargau.ch bietet die Aargauer Krebsliga Beratung für Menschen mit Krebs sowie für deren Umfeld an. Der **solothurnische Verein für Schuldensanierung** und die **Fachstelle für Schuldenfragen Aargau** haben fusioniert und wurden per 1. Januar 2011 zur **Schuldenberatung Aargau-Solothurn**: Weitere Infos sind unter www.ag-so.schulden.ch abrufbar

OENSINGEN
Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronischen Schmerzen: Jeweils am ersten Samstag im Monat. Infos unter Tel. 062 296 93 91 oder info@selbsthilfe-so.ch

OLTEN
Alzheimerfragen Kanton Solothurn: Anlauf- und Informationsstelle, Montag bis Donnerstag, Telefon 062 287 10 29/20, Beratung und Information zu Demenz und Alzheimer, c/o Pro Senectute Kanton Solothurn – Fachstelle für Altersfragen Olten-Gösgen, Martin-Disteli-Str. 2, Olten. Infos: solothurn@alz.ch, www.alz.ch/so
Alzheimer- oder andere Demenzerkrankungen – Angehörigen-Gesprächsrunde: Angehörige aus der Region Olten-Gösgen und Thal-Gäu treffen sich monatlich zur Gesprächsrunde. **Nächstes Treffen:** Donnerstag, 17. Januar, 14 Uhr. Auskunft/Anmeldung: Infostelle Demenz, Telefon 062 287 10 29 oder 20, solothurn@alz.ch, www.alz.ch/so
Das Büro der **Bahnhohehilfe Olten** befindet sich auf Gleis 4 und ist über Telefon 0512 29 52 40 oder 079 505 03 42 erreichbar. Der Dienst wird montags bis freitags von 8–11/14–18 Uhr sowie samstags von 8–11 Uhr angeboten. Ein Rollstuhl steht bereit
Benevol Kt. Solothurn: Die Beratungs- und Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit an der Ringstr. 17 ist montags, dienstags und donnerstags von 8.30–11.30 Uhr geöffnet oder nach telefonischer Vereinbarung unter 062 212 26 45. Weitere Infos unter www.benevol-so.ch oder E-Mail: info@benevol-so.ch
Diabetesfachberatung im Kantonsspital Olten: Auskünfte von Montag bis Freitag, 9–16 Uhr,

unter Tel. 062 311 43 49, Fax 062 311 54 03 oder E-Mail: diabetes_ol@spital.ktso.ch
Die **Energieberatung der Umweltfachstelle** findet jeweils donnerstags (ausser Schulferien) von 17–18 Uhr oder nach telefonischer Absprache unter 062 212 91 70, im Stadthaus, 6. Stock, Raum 606, statt
Equilibrium – Olten West: Die Selbsthilfegruppen zur Bewältigung von Depressionen treffen sich alternierend zweimal im Monat am Montag um 19.30 Uhr vor dem Kapuzinerkloster in Olten
Equilibrium (Gleichgewicht) – Selbsthilfegruppe für psychisch Kranke Olten und Umgebung: Die Treffen finden jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr bis ca. 21 Uhr im Tagesheim Sonnegg für Betagte und Demenzerkrankte an der Sonneggstr. 11 in Olten statt. Auskünfte, An- und Abmeldungen bei Fredy Obrist, Tel. 062 791 54 23, oder fredy.obrist@bluewin.ch; **nächste Daten:** Heute, 5./19. Februar, 5./19. März, 2./16. April, 7./21. Mai, 5./18. Juni, 2. Juli, 20. August, 3./17. September, 1./15. Oktober, 5./19. November, 3./17. Dezember
Die **Fachstelle Olten – Beratung und Information für Gehörlose und Hörbehinderte** – ist von Montag bis Mittwoch, 14–18 Uhr, und am Donnerstag, 14–17 Uhr, geöffnet. Weitere Infos unter Tel. 062 212 42 64 oder info.olt@gehoerlosenfachstellen.ch
Fachstelle für Beziehungsfragen Kanton Solothurn: Beratungsstelle für Ehe- und Lebensfragen sowie Beratungsstelle für Schwangerschaft und Familienplanung, Hammerallee 19; Auskunft unter Tel. 062 212 61 61 oder olt@velso.ch. Weitere Infos unter www.velso.ch
Frabina – Beratungsstelle für Frauen und binationale Paare, Regionalstelle Solothurn/Olten, Tel. 032 621 68 60, www.frabina.ch
Frauenzentrale Kanton Solothurn: Budgetberatungsstelle in Olten und Solothurn, Beratungen nach telefonischer Voranmeldung unter 079 796 15 45, Dienstag bis Donnerstag jeweils von 9.30–10.30 Uhr
Das **Hebammenteam der Frauenklinik des Kantonsspitals Olten** bietet eine Hebammensprechstunde sowie Geburtsvorbereitungskurse an, die alle sechs Wochen beginnen und acht Abende dauern. Auskunft bei Tel. 062 311 44 14. Ausser-

dem führt die Frauenklinik jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 19.30–21.30 Uhr im Mehrzweckraum einen Informationsabend über Geburt und Wochenbett durch. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig
Die **Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Kantons Solothurn** vermittelt rund 80 Selbsthilfe- u. selbsthilfeverwandte Gruppen im Kanton und ist gesamtschweizerisch vernetzt, Diskretion ist gewährleistet: Gruppen im Aufbau oder Gruppen, die weitere Mitglieder suchen: Kleptomanie, Hochsensitivität, Trauer, Dystonie, Computerspielsucht, Schleudertrauma-Patienten, Fibromyalgie, Stottern, Angehörige von Krebspatienten, Single-Freizeittreff; Information, Beratung und Vermittlung: jeweils montags und mittwochs von 9–12 und 13.30–16 Uhr, freitags von 9–12 Uhr, Tel. 062 296 93 91, E-Mail: info@selbsthilfe-so.ch, www.selbsthilfe-so.ch
Mieterberatung des Mieterverbandes Olten und Umgebung findet jeweils dienstags, 17–19 Uhr, im Parterre des Stadthauses, Zimmer 001, statt. Unterlagen und Mietvertrag sind mitzunehmen
Sprechstunde bei den Oberämtern: Fachleute stehen jeweils am ersten Montag des Monats von 15–18 Uhr für Auskünfte zur Verfügung. Voranmeldungen sind nicht notwendig, jedoch erwünscht. Nähere Angaben und Adressen sind im Internet unter www.oberamt.so.ch abrufbar
Pro Audit, Beratungsstelle für Menschen mit Hörproblemen: Beratungen zu Schwerhörigkeit, Tinnitus, Ertaubung, Verständigung, Hörhilfen, juristische Probleme mit der Hörbehinderung, Ombudsstelle für Hörbehinderte sowie Anlässe für Schwerhörige. Beratungen nach Vereinbarung unter Tel. 062 213 88 44 oder per E-Mail: sekretariat@proaudit-olten.ch
Pro Senectute, Fachstelle für Altersfragen Olten-Gösgen: Beratung für ältere Menschen und deren Angehörige zu Finanz-, Sozialversicherungs-, rechtlichen und Wohnfragen sowie Heimeintritte, Zügelsservice, Hilfen zu Hause, Bildung und Sport. Telefonische Erreichbarkeit jeweils von Montag bis Freitag von 8–11.30 Uhr unter 062 287 10 20 oder per E-Mail unter olt@so.pro-senectute.ch
Psychoseseminar Olten: Das Treffen findet jeden zweiten Dienstag im Monat von 19–21 Uhr, im

Psychiatriezentrum Olten, Baslerstrasse 150, Trakt T (Spitalareal) statt. **Nächste Daten:** 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli, 13. August, 10. September, 8. Oktober, 12. November, 10. Dezember. Auskunft: Monika Zaugg-Laube, Telefon, 062 293 29 09, E-Mail: pmzaugg@bluewin.ch. Weitere Infos unter www.promentesana.ch
Runder Tisch im psychiatrischen Ambulatorium; Begegnungsort für Menschen mit einer psychischen Erkrankung; Austausch zu sozialen Themen und Fragen. Jeweils dienstags von 14–16 Uhr, Baslerstrasse 150, Areal Kantonsspital, Haus T, Auskunft: Tel. 062 311 52 10
Schweizerische Patientenorganisation, Information und Beratung rund um die Rechte gegenüber Arzt, Zahnarzt, Spital und Versicherungen, tel. Kurzauskünfte, Terminvereinbarung oder Informationsunterlagen. Das Büro im Spitalpark am Fährweg 10 ist dienstags von 9–12/13.30–16.30 Uhr unter Tel. 062 206 77 26 erreichbar und für persönliche Beratungen nach Voranmeldung offen
Wer sich über das **Angebot des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Kanton Solothurn** informieren will, kann die Geschäftsstelle in Olten kontaktieren, Ringstr. 17, Postfach, 4603 Olten, Tel. 062 207 02 44, Fax 062 207 02 45 oder info@srk-olten.ch, die Kurse finden im Schulungsraum an der Hammerallee 19 statt, E-Mail: bildung@srk-olten.ch; **Rotkreuz Besuchs- und Begleitedienst:** Wer sich für den Besuchsdienst in Olten und Umgebung interessiert, sollte einmal pro Woche zwei Stunden Zeit haben, um mit einem älteren Menschen zu sprechen, ihm zuzuhören oder einfach da zu sein. Nicht zum Aufgabenbereich gehören Haushaltsarbeiten oder Körperpflege. Nähere Infos gibts unter Tel. 062 207 02 44 oder www.srk-solothurn.ch; **Kinderbetreuung zu Hause – Roki:** Für weitere Infos steht Ursula Müller, Tel. 079 702 99 82, E-Mail: info@srk-grenchen.ch zur Verfügung
Die solothurnische Beratungsstelle für Sehbehinderte an der Baslerstrasse 66 bietet von Montag bis Freitag Sozialberatung, Hilfsmittelberatung und Rehabilitation für sehbehinderte und blinde Menschen im Kanton Solothurn sowie deren Angehörige an. Tel. 062 212 77 20, Fax: 062

212 77 21, E-Mail: info@sehen-so.ch, Internet: www.sehen-so.ch
Suchthilfe Ost GmbH: Telefonische Erreichbarkeit aller Stellen, Montag bis Freitag, 8–12 und 13.30–17 Uhr unter Tel. 062 206 15 35, Aarburgerstr. 63, Postfach, 4601 Olten. Weitere Infos unter www.suchthilfe-ost.ch
Das **Tagesheim Sonnegg für Betagte und Demenzerkrankte** ist von Mo bis Fr von 8.15–16.15 Uhr geöffnet; Tel. 062 296 46 45 gibt Auskunft
Das **Tierdörfli** erteilt unter Telefon 062 207 90 00 von Montag bis Freitag, 9–11/14–17 Uhr, **Auskunft zu Fragen rund um Haltung, Fütterung und Pflege von Klein- und Heimtieren.** Zudem werden für Kinder und Schulklassen Kurse über Kleintierhaltung nach Voranmeldung angeboten
RICKENBACH
Die **Feba Fachstelle Ernährung bei ADS** ist eine Vereinigung, die sich mit den Auswirkungen von Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten bei POS, ADS und HKS befasst. Auskunft unter Tel. 062 212 00 51, E-Mail: verein@feba-verein.ch
SOLOTHURN
Elpos AG/SO: Schweizerischer Elternverein für POS/ADHS-Betroffene. Telefonische Auskunft u. a. zu Eltern- und Bezugspersonen-Gesprächsgruppen unter 032 622 90 80. **Seit 1. April 2011 gelten folgende Beratungszeiten:** Montag, 9.30–11.30 Uhr, Mittwoch, 13.30–16 Uhr. Weitere Infos unter sekretariat@elpos-agso.ch oder unter [www.elpos-agso.ch](http://elpos-agso.ch)
Die **Fachstelle für Suchtprävention, Blaues Kreuz**, gibt Auskunft unter Tel. 032 534 69 70 oder unter <http://fssso.suchtpraevention.org>
Das **Patronato Acli** bietet Ausländerinnen und Ausländern, die Deutsch oder Italienisch sprechen, jeweils mittwochs von 14.30–17.30 Uhr im Sekretariat der Syna an der Lagerhausstrasse 1 Beratung zu Themen wie Steuern, Pensionierung, Suva, IV, Pensionskasse oder Rückkehr ins Heimatland an. Auskünfte unter 032 622 10 40
WANGEN
Spitex Untergäu: Blutdruckmessen in den Spitex-Räumen nach tel. Vereinbarung unter 062 212 93 20